Damen Verbandsliga Gr. Mitte

TLV 1977 Eichenzell : VfL 1919 Lauterbach
Samstag, 17.02.2024, 17:30 Uhr

Huber-Petersen und Okrusch in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Claudia Okrusch ihr Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Damen Verbandsliga Gr. Mitte nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den VfL 1919 Lauterbach besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der VfL 1919 Lauterbach, vielleicht auch aufgrund von 2 eingesetzten Ersatzspielerinnen, meist auf verlorenem Posten, denn nur 10 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Huber-Petersen und Okrusch, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Los ging es mit den Doppeln. Zwar brachten Ruge / Radmacher Huber-Petersen / Dannheim phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Huber-Petersen / Dannheim mit 3:1 durch. Intressalvi / Okrusch hatten ihre Gegnerinnen Spöhrer / Schneeberger beim deutlichen 11:6, 11:9, 12:10 recht sicher im Griff. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Judith Huber-Petersen ihre Gegnerin Anne-Katrin Radmacher beim überzeugenden 3:0-Erfolg. Glücklich über ihren 3:2-Erfolg gegen Gertrud Ruge war wenig später die Gastgeberin Indra Dannheimgalten die beiden doch auf dem Papier als etwa gleichstark. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Dannheim mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Beim Stand von 4:0 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Nina Intressalvi konnte im Spiel gegen Heike Schneeberger einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Auf dem falschen Fuß erwischte Claudia Okrusch ihre Gegnerin Gabriele Spöhrer beim überzeugenden Triumph ohne Satzverlust. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:0. Judith Huber-Petersen gewann am Nachbartisch ihr Spiel gegen Gertrud Ruge überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:1 (Huber-Petersen) und 6:18 (Ruge). Fünf Sätze lang beharkten sich Indra Dannheim und Anne-Katrin Radmacher, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:8 (Dannheim) und 8:6 (Radmacher). Unglücklich war Nina Intressalvi in der Partie gegen Gabriele Spöhrer, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Seit Beginn der Saison war dies der 15. Sieg von Spöhrer, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 9 verbleibt. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 7:2. Claudia Okrusch gewann daraufhin hingegen ihr Spiel gegen Heike Schneeberger eher ungefährdet mit 11:3, 11:3, 11:8. Somit hat Okrusch nun 10 Siege und 8 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Ergebnis weist der TLV 1977 Eichenzell nun ein Punktekonto von 9:15 Punkten auf, während der VfL 1919 Lauterbach vor dem nächsten Spiel, das am 25.02.2024 gegen die SG Bruchköbel 1868 II ansteht, 3:21 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TLV 1977 Eichenzell bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 24.02.2024 gegen die TTG Vogelsberg II.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.02.2024 (20:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

TLV 1977 Eichenzell

Doppel: Huber-Petersen / Dannheim 1:0, Intressalvi / Okrusch 1:0

Einzel: J. Huber-Petersen 2:0, I. Dannheim 1:1, N. Intressalvi 1:1, C. Okrusch 2:0

VfL 1919 Lauterbach

Doppel: Ruge / Radmacher 0:1, Spöhrer / Schneeberger 0:1

Einzel: G. Ruge 0:2, A. Radmacher 1:1, G. Spöhrer 1:1, H. Schneeberger 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 17.02.2024 (20:26) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").